

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich	Datum	Drucksache Nr. 2191/2010
Amt/Aktenzeichen Dezernat V/68	18.11.2010	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am		
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum
Ortsbeirat Mainz-Neustadt	Kenntnisnahme	24.11.2010

Betreff: Sachstandsbericht zu Antrag 1535/2010 FDP, Ortsbeirat Mainz-Neustadt hier: ÖPNV-Haltestelle und Synagogenplatz barrierefrei gestalten - Orientierungstreifen für Sehbehinderte
Mainz, 23.11.2010 gez. Reichel Wolfgang Reichel Beigeordneter

Es wird wie folgt Stellung genommen:

Die Haltestellen am Synagogenplatz wurden barrierefrei ausgebaut. Im Bereich dieser Haltestellen gibt es auf der einen Straßenseite eine tastbare Kante durch die vorhandenen Grundstücksmauern; auf der anderen Seite zum Synagogenplatz hin wurde eine tastbare Kante an der neuen Grünfläche angelegt. In der Josefsstraße erfolgt die Leitung von blinden und sehbehinderten Menschen entlang der Bordsteinkante. Bei dem Synagogenplatz handelt es sich um eine sog. Privatfläche, die nicht vom Stadtplanungsamt beplant wurde. Dem Stadtplanungsamt ist bekannt, dass hier kein kompletter barrierefreier Ausbau dieses Platzes vorgenommen wurde, obwohl wir dies mehrfach empfohlen haben. Die Entscheidung liegt hier alleinig beim Eigentümer.